



FUNDACIÓN PUEBLO

Die Dorfstiftung – The Village Foundation

Die Fundación Pueblo hat einen Einsatzplatz für junge Freiwillige zu vergeben, die ab August bzw. September 2017 im Rahmen des Weltwärts-Programms 12 Monate lang mit uns in Bolivien etwas Gutes tun und das Land und seine Bewohner kennen lernen möchten.

Wir suchen

Eine(n) Freiwillige(n) für unser Projekt im „Casa del Futuro“ von El Alto / La Paz zur Unterstützung unseres Frauenförderungsprojektes

Über uns

Die Fundación Pueblo ist eine 1991 gegründete Nicht-Regierungsorganisation, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, die Partizipationsmöglichkeiten der bolivianischen Landbevölkerung zu verbessern und die Armut zu bekämpfen. Dies erreichen wir mit Projekten im Bereich der schulischen und politischen Bildung. Viele tausend Menschen verlassen jährlich die ländlichen Regionen Boliviens. Sie hoffen auf ein besseres Leben in den großen Städten. Manche haben Glück, viele enden jedoch in der Armut, von ihrem soziokulturellen Kontext entwurzelt. Die Fundación Pueblo ist davon überzeugt, dass der Kampf gegen die Armut, deshalb auf dem Land beginnen soll und hofft dazu beizutragen, die Lebensbedingungen dort zu verbessern - damit die Menschen ein würdiges Leben führen können, in Harmonie mit ihrer natürlichen und sozialen Umwelt.

Inhaltliche Konzeption des Projekts

Das Projekt „Frauenförderung für Migrantinnen in El Alto“ baut auf dem Projekt „Zugang zu technischer Ausbildung“ auf, mit dem die Fundación Pueblo (Dorfstiftung) in den letzten Jahren zahlreichen Mädchen und jungen Frauen aus dem ländlichen Raum Boliviens durch ein Ein-Jahres-Stipendium im „Casa del Futuro“ in El Alto eine Ausbildung in einem anerkannten Berufsbildungszentrum in La Paz ermöglicht hat.

2015 hat die Dorfstiftung keine individuellen Stipendien mehr vergeben, sondern sich auf den Ausbau des Programms zu einem eigenständigen Projekt der Frauenförderung konzentriert, das sich an junge Migrantinnen vom Lande und ihre Familien richtet. Sie sind weiterhin eine der am stärksten benachteiligten Bevölkerungsgruppen in Bolivien. 2015 wurden insgesamt 25 Veranstaltungen mit einer Gesamtteilnehmerinnenzahl von 586 Frauen durchgeführt. Es besteht also eine große Nachfrage für eine besonders auf Frauen ausgerichtete Weiterbildung. Daher wurde im letzten Jahr eine intensivere Zusammenarbeit mit der Abteilung für Frauenförderung der Stadtverwaltung von El Alto ins Auge gefasst. Dabei sollen die Räumlichkeiten und Infrastruktur im stiftungseigenen „Casa del Futuro“ für ein berufliches Weiterbildungsprogramm genutzt werden.

Tätigkeiten

50% der Arbeitszeit im Projekt „Frauenförderung für Migrantinnen in El Alto“:

- Koordination (mit der Stadtverwaltung El Alto) von Weiterbildungsprogrammen im „Haus der Zukunft“
- Logistische Unterstützung für die Durchführung von Bildungsprogrammen für Frauen im „Haus der Zukunft“
- Überwachung der durchgeführten Weiterbildungsprogramme und Berichterstattung an das Büro der Fundación Pueblo in La Paz
- Anfertigung von Informationsmaterial zur Bekanntmachung der Nutzung des Hauses in möglichst verschiedenen Sprachen (Spanisch, Deutsch, Englisch)

50% der Arbeitszeit im Büro der Fundación Pueblo in La Paz:

- Administrative Unterstützung
- Fundraising für die Sicherstellung der Finanzierbarkeit von Projekten
- Unterstützung der Geschäftsleitung

Qualifikationen und Anforderungen

- Mindestens gute Spanischkenntnisse in Wort und Schrift (erforderlich um mit den Frauen des Projekts kommunizieren zu können)
- Alter: 20 bis 28 Jahre
- Bewerbungen von männlichen Freiwilligen sind willkommen
- Sehr gute interkulturelle Kommunikationsfähigkeiten
- Lust auf selbstständiges Arbeiten
- Hohe Motivation
- Verantwortungsbewusstsein
- Soziale Empathie für die Probleme der Frauen
- Gutes Verständnis in Projektdesign und -darstellung
- Von Vorteil, aber nicht zwingend: Erfahrung in Projektarbeit und Fundraising oder Erfahrung bei der Durchführung von Kursen im Bildungsbereich
- Geduld und die Fähigkeit sich nicht entmutigen zu lassen wenn nicht alles so klappt, wie zunächst geplant

Der/Die Freiwillige wird im Projekt wohnen.

Es besteht die Möglichkeit sich im Rahmen des Weltwärts-Programms zu bewerben. Die in Deutschland zuständige Entsendeorganisation ist das Bolivianische Kinderhilfswerk (BKHWS). Die Bewerbungsfrist endet im April. Allgemeine Informationen über das Weltwärts-Programm findet man unter: <http://www.weltwaerts.de/de/>.

Möglich ist aber auch eine selbst-organisierte Freiwilligentätigkeit. In diesem Fall kann die Dauer des Praktikums, nach Absprache, an die Bedürfnisse des/der Volontärs/Volontärin angepasst werden. Ein Mindestaufenthalt von 6 Monaten ist erwünscht.

Anfragen zur Bewerbung bitte an: gunther.schulz@fundacionpueblo.org.

Webseite: <http://www.fundacionpueblo.org>